

Zeitschrift: Visit : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich
Herausgeber: Pro Senectute Kanton Zürich
Band: - (2011)
Heft: 1

Artikel: Im Zürcher Oberland
Autor: Hobi Freymond, Marianne / Spindler, Charlotte
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-818738>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Wer im Winter im Zürcher Oberland unterwegs ist, kommt nicht selten an zu Eisskulpturen erstarrten Wasserfällen vorbei.

Im Zürcher Oberland

MARIANNE HOBI FREYMOND, WANDERLEITERIN, RÜTI

Bei Winterwanderungen können wir nicht immer mit Sonnenschein rechnen. Dass diese Wanderung auch bei trübem Wetter begeistern kann, ist den schönen Siedlungen zu verdanken, welche die Landschaft im Oberland prägen und bereichern. Ein wahres Bijou ist das historische Städtchen Grüningen mit der Schlosskirche und den alten Riegelbauten. Die Riedgebiete zwischen Itzikon und Bubikon, die gepflegten Wald- und Flurwege lassen die Winterwanderung zu einem Erlebnis werden.

Von Esslingen marschieren wir auf gut markierten, teils asphaltierten Wanderwegen durch Siedlungen - Hinter Bäpur, Rorbüel, Sommerau, Schoren, Binzikon - Richtung Grüningen. Wir entdecken alte Bauernhäuser, und schon bald können wir in der Ferne die Schneeberge erblicken. Einer ganz besonders schönen Weitsicht erfreuen wir uns auf dem Schlüssberg. (Um diesen zu besteigen, rechnen wir mit zusätzlichen 15 Minuten.) Nach 1 ¼ Std. (ohne Schlüssberg) erreichen wir Grüningen, wo wir uns verpflegen. Danach geht es weiter Richtung Itzikon, Brugglen, Altrüti (Punkt 533), Sennschür nach Bubikon. Auch hier sind die Wanderwege gut markiert und führen uns über Felder und durch Wälder.

BEWEGUNG UND SPORT

64 Wanderleitende führten mit 36 Gruppen
821 Wanderungen durch.



//WEGWEISER WINTER

SBB bis Uster, Bus 842 (Richtung Oetwil am See) bis Esslingen, Loogarten. Rückreise: SBB ab Bubikon. Reine Marschzeit: Esslingen bis Grüningen 1 ¾ Stunden, Grüningen bis Bubikon 1 ¾ Stunden, Höhendifferenz minimal. Restaurants in Grüningen und Bubikon. Das sehenswerte Ritterhaus Bubikon ist leider im Winter geschlossen.

MARIANNE HOBI FREYMOND Bankangestellte, aufgewachsen in Richterswil, war schon immer eine begeisterte Wanderin. Sie hat nach ihrer Pensionierung die Wanderleiter-Fachausbildung von Pro Senectute absolviert und führt seit 2008 die Wandergruppe 1b Rüti.

